

Der Wartburgkreis, vertreten durch den Landrat, Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen, beabsichtigt für die

**Sanierung und Erweiterung incl. Gestaltung der Außenanlagen der Staatliche Regelschule
„Eichelbergschule“,
Herdaer Str. 8C
99837 Werra-Suhl-Tal**

die nachfolgenden Arbeiten gemäß VOB auf dem Weg der Öffentlichen Ausschreibung zu vergeben.

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	Wartburgkreis vertreten durch den Landrat Herr Krebs		
Straße	Erzberger Allee 14		
PLZ, Ort	36433 Bad Salzungen		
Telefon	03695/616215	Fax	03695/616299
E-Mail	liegenschaften@wartburgkreis.de	Internet	www.wartburgkreis.de

- b) Vergabeverfahren** **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**
 Vergabenummer **LOS 01 Rohbauarbeiten 20644/21i/Die/043**
LOS 02 Zimmererarbeiten 20644/21i/Die/044

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
 zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
 schriftlich

d) Art des Auftrages

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistung durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Bauausführung

Freistaat Thüringen, Wartburgkreis,
 Staatliche Regelschule „Eichelbergschule“,
 Herdaer Str. 8C
 99837 Werra-Suhl-Tal

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Los 1: Rohbauarbeiten Vergabe-Nr. 20644/21i/Die/043

ca.	50 m	Hecken und Sträucher roden
	100 m2	Pflaster aufnehmen inkl. Bordstein
	72 m2	Außenwand-Betonzierverkleidung abbrechen
	1.160 m2	Arbeits- und Schutzgerüst
	1.000 m2	Abtrag Mutterboden
	300 m3	Erdaushub für Baugrube und Fundamente
	1.500 m3	Bettungsschicht und Schotterpolster liefern und einbauen



520	m3	Boden andecken
690	m3	Rohrgrabenaushub und Verfüllung
190	m3	Bettungssand liefern und einbauen
320	m	Regenwasser-und Schmutzwasserleitung verlegen
8	St	Betonschächte
650	m2	Mauerwerk
200	m	Stahlbetonstürze in Verbindung mit Ringanker
44	m	Überzüge
48	m	Ringanker
150	m	Stahlbetonstützen
250	m2	Elementenwandtafeln mit Ortbetonverfüllung
86	m2	Ortbeton Außenwand
600	m2	Stahlbetondecken
555	m2	Stahlbetonfundamentplatte
40	m3	Streifenfundamente
55	t	Bewehrungsstahl
140	m2	Abdichtung Außenwandfläche inkl. Perimeterdämmung
430	m	Fundamenterder

Los 2: Zimmererarbeiten Vergabe-Nr. 20644/21i/Die/044

ca.	495	m2	Schutznetz
	1	St	Pultdachkonstruktion, Gebäudemaße ca. 14,00m x 35 m, ca. 36 St Nagelplattenbinder
	1	St	Pultdachkonstruktion, Gebäudemaße ca. 4,00m x 14 m, ca. 12 St Nagelplattenbinder
	4,5	m3	Bauholz liefern
	340	m	Abbund
	180	m2	OSB-Platten als Aussteifung
	650	m2	Dachverschalung mit gespundeten Brettern
	200	m2	Erstbeschichtung Dachüberstand
	600	St	Stahlblechformteile
	350	m	Windrispenband

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrages, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____
 Zweck des Auftrages Bauftrag

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: LOS 01 September 2021, LOS 02 Februar 2022
 Fertigstellung oder Dauer der Leistung: LOS 01 März 2022, LOS 02 April 2022
 weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen sind Nebenangebote mit Pauschalierungen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- nur elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können schriftlich angefordert werden bei:
 Kraus GbR - Ingenieure & Architekten
 Geisaer Str. 20, 36466 Dermbach
 Tel.: (036964) 7646, Fax: (036964) 7647, E-Mail: info@kraus-gbr.de

Der Versand erfolgt ab dem **06.07.2021**.

Selbstkosten für die Vervielfältigung der Verdingungsunterlagen einschl. Leistungsverzeichnis, auf CDR im Dateiformat DA 83, weitere Unterlagen im Datenformat PDF einschl. Postversand:

LOS 01 Rohbauarbeiten 5,00 €
 LOS 02 Zimmererarbeiten 5,00 €

Zahlungsart: Überweisung
 Empfänger: Büro für Bauplanung & Architektur KRAUS GbR
 VR-Bank NordRhön eG
 IBAN: DE02 5306 1230 0005 8800 25
 BIC (SWIFT) GENODEF1HUE

Verwendungszweck: RS Berka + Losnummer
 Erstattung: nein
 Empfänger: Kraus GbR – Ingenieure & Architekten

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahme belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit der Angebotsabgabe gefordert waren, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

- nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

LOS 01 Rohbauarbeiten am 29.07.2021 um 13:00 Uhr
LOS 02 Zimmererarbeiten am 29.07.2021 um 13:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 27.08.2021

p) Adresse für elektronische Angebote

Anschrift für schriftliche Angebote

Vergabestelle siehe a)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

deutsch



r) **Zuschlagskriterien**

- s. Vergabeunterlagen- Preis
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) **Eröffnungstermin** LOS 01 am 29.07.2021 um 13.00 Uhr
 Ort **Landratsamt Wartburgkreis
 Raum 1
 Erzberger Allee 14
 36433 Bad Salzungen**

Eröffnungstermin LOS 02 am 29.07.2021 um 13.30 Uhr
 Ort **Landratsamt Wartburgkreis
 Raum 1
 Erzberger Allee 14
 36433 Bad Salzungen**

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: **keine**

Die Abgabe der Angebote kann vor dem Submissionstermin im Fristen Briefkasten - Pförtner vom Landratsamt Wartburgkreis, 36433 Bad Salzungen, Erzberger Allee 14 erfolgen. Das Landratsamt Wartburgkreis ist auf Grund der Pandemie für den Besucherverkehr geschlossen.

t) **geforderte Sicherheiten**

Sicherheit für Vertragserfüllung: 5 % der Auftragssumme
 Sicherheit für Mängelansprüche: 3 % der Abrechnungssumme

u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

Abschlagszahlungen und Schlusszahlung nach VOB/B § 16 und ZVB/E-StB

v) **Rechtsform der/ Anforderung an Bietergemeinschaften**

gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter

w) **Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen zum Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl (Bestpreisbieter), sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Für Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ ist Bestandteil der Ausschreibung.

Bei Bietergemeinschaften sind die genannten Nachweise für jedes Mitglied zu erbringen.

Auf gesondertes Verlangen vorzulegende Eignungsnachweise:

- Angaben und Nachweise nach § 6a Abs. 3 VOB/A für Bieter und Nachunternehmer
- Unbedenklichkeitsnachweis des Finanzamtes
- Unbedenklichkeitsnachweis der Krankenkasse
- Unbedenklichkeitsbescheinigung Berufsgenossenschaft
- Freistellungsbescheinigung des Finanzamtes
- Bescheinigung in Steuersachen
- Nachweis der Haftpflichtversicherung

Des Weiteren ist auf gesondertes Verlangen vorzulegen:

- Der Bieter hat auf Verlangen die Preisermittlung für die angebotene Leistung (Urkalkulation) verschlossen zur Aufbewahrung zu übergeben. Die Preisermittlungen für die Preise sind einschließlich der Aufgliederung der Einheitspreise (Zeitansatz und alle Teilkostensätze) aufzustellen. Dies gilt auch für die Nachunternehmerleistungen.
- Eigenerklärungen und Verpflichtungen gem. § 10, 11 und 12 ThürVgG
- Verpflichtungen der Nachunternehmer gem. § 10, 11 und 12 ThürVgG

Hinweis zum Vergabeverfahren: Die Vergabe unterliegt den Regelungen des ThürVgG !

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß VOB/A § 6a Abs. 3 zu machen: Erforderliche Nachweise werden mit Angebotsunterlagen mitgeteilt.

Zum Nachweis der Einhaltung der Regelung des Thür.VgG §§ 10, 11, 12, 15, 17, 18 sind die Formblätter im Rahmen der Angebotsabgabe vom AN und Nachunternehmer auszufüllen und vorzulegen.

Der Auftraggeber verlangt vom Auftragnehmer nach Fertigstellung 3 % der Abrechnungssumme als Sicherheit für die Gewährleistungszeit. Stattdessen kann jeweils eine Bürgschaft eines in der EU zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers übergeben werden.

x) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Die Nachprüfstelle ist gemäß § 21 VOB/A das Thüringer Landesverwaltungsamt, Referat 250, Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar. Gemäß Rechtsweg nach § 19 Thür.VgG ist die Vergabekammer des Freistaates Thüringens Nachprüfungsbehörde.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung bei der Vergabestelle nach § 19 Abs. 2 Thür.VgG besteht. Die Kostenfolge ergibt sich nach § 19 Abs. 5 Thür.VgG.

gez. Krebs
Landrat des Wartburgkreises